

VW-Konzern baut Marktführerschaft in Westeuropa aus

Utl.: Im März weltweit 11,2 Prozent mehr Fahrzeuge ausgeliefert =

Wolfsburg (OTS) - Der Volkswagen-Konzern hat im März 2004 seine führende Marktposition in Westeuropa weiter ausgebaut. Gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat stiegen die Pkw-Neuzulassungen um 11,6 Prozent auf 287.628 (März 2003: 257.719) Fahrzeuge. Diese Zunahme lag deutlich über dem Anstieg der Gesamtzulassungen von 6,9 Prozent. Der Marktanteil des Konzerns erhöhte sich auf 16,9 (März 2003: 16,1) Prozent. Dazu trugen alle Konzernmarken mit zweistelligen Zuwachsraten bei.

Im gesamten ersten Quartal 2004 legten die Neuzulassungen des Volkswagen-Konzerns in Westeuropa gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 1,4 Prozent auf 661.818 (Januar bis März 2003: 652.969) zu. Das entsprach einem Marktanteil von 16,9 (Januar bis März 2003: 17,2) Prozent. Auch hier vergrößerte Volkswagen seinen Vorsprung im Wettbewerb.

Weltweit kann der Volkswagen-Konzern im März auf ein kräftiges Plus bei den Auslieferungen an Kunden verweisen. Die Verkäufe stiegen gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresmonat um 11,2 Prozent auf 514.147 (März 2003: 462.523) Fahrzeuge. Im ersten Quartal 2004 erhöhte sich die Zahl der Auslieferungen gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 0,6 Prozent auf 1.203.431 (Januar bis März 2003: 1.196.611) Automobile.

ots Originaltext: VW Volkswagen AG

~

Rückfragehinweis:

Volkswagen Kommunikation

Ansprechpartner: Fred Bärbock

Telefon: 0 53 61 - 92 23 25

Telefax: 0 53 61 - 92 53 66

mailto:fred.baerbock@volkswagen.de

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

~

OTS0243 2004-04-15/17:43

~

151743 Apr 04

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040415_OTS0243